**Anmeldefristen:**

**Bitte erfragen Sie die Anmeldefrist
bei der Handwerkskammer Bremen

Kontakt: Frau Pusch, Tel. 0421 30500 133**

Handwerkskammer Bremen

- I/L, Frau Pusch -
Ansgaritorstr. 24

28195 Bremen

Wir beantragen / Ich beantrage die Zulassung zur Abschluss- bzw. Gesellenprüfung (Teil 2)
(🞏 Wiederholungsprüfung) im

|  |  |
| --- | --- |
| **Ausbildungsberuf:** |  |
| **Fachrichtung:** |  |

**Prüfungsbewerber/in** (Auszubildende/r, Umschüler/in)**:**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Nachname: |  | Vorname: |  |
| Geburtstag: |  | ggf. Geburtsname: |  |
| Straße, Hausnr.: |  |
| PLZ Ort: |  |
| Telefon (mobil): |  |
| Ausbildungszeit vom: |  | bis: |  |

**Ausbildungsbetrieb / Umschulungsbetrieb:**

|  |  |
| --- | --- |
| Name: |  |
| Straße, Hausnr.: |  |
| PLZ Ort: |  |
| Telefon: |  | Ansprechpartner/in: |  |

**Anmeldung zur Wiederholungsprüfung:**🞎 Die Wiederholungsprüfung soll **nur** in den nicht bestandenen Prüfungsleistungen durchgeführt werden.

🞎 Die Wiederholungsprüfung soll neben den nicht bestandenen Prüfungsleistungen noch in folgenden
Prüfungsteilen/-fächern durchgeführt werden:

 \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Bitte unbedingt ausfüllen!:**

1. Die Ausbildungsnachweise/Berichtshefte wurden 🞎 ordnungsgemäß geführt
 🞎 n i c h t ordnungsgemäß geführt
2. Während der gesamten Ausbildungszeit hatte die/der Auszubildende folgende Fehlzeiten:
**Als Fehlzeitgen gelten alle Zeiten** während der gesamten Ausbildung, an denen der Auszubildende bei betrieblicher, überbetrieblicher oder schulischer Ausbildung **nicht** anwesend war.
Es ist dabei völlig unerheblich, ob der Auszubildenden die Gründe nicht zu vertreten hat (Krankheit o. ä.) oder ob er sie zu vertreten hat (unentschuldigtes Fehlen o. ä.). Urlaub ist keine Fehlzeit.

 Anzahl Fehltage: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Arbeitstage / Werktage \*
 \* Nichtzutreffendes bitte streichen!
3. 🞎 Die Prüfungsergebnisse sollen auch an den/die Ausbildende/n übermittelt werden.

 **Bitte Rückseite beachten!**

🞎 Es wird ein Antrag auf Gewährung eines Nachteilsausgleichs gestellt.

Hinweise auf körperliche, geistige oder seelische Behinderungen des Prüfungsbewerbers/der Prüfungsbewerberin, die für die Prüfung von Bedeutung sind:

(Entsprechende Nachweise sind beizufügen!)

Sie finden hierzu ein entsprechendes Antragsformular auf unserer Homepage.

Die Richtigkeit aller Angaben dieser Prüfungsanmeldung wird durch Unterschrift bestätigt.

**Wir sind informiert, dass die Zulassung bei Falschangaben widerrufen werden kann.**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  |  |  |  |  |
| Ort, Datum |  | Unterschrift/Stempel Ausbildender (Betrieb) |  | Unterschrift Prüfungsbewerber(in) |

**Dieses Formular ist mit dem letzten Berufsschulzeugnisses fristgerecht einzureichen!**
(Bei auswärtigen Betrieben auch eine Kopie des Ausbildungsvertrages und die Freigabebescheinigung)

**Im Falle einer Wiederholungsprüfung:**

**Eine Kopie des letzten Prüfungsbescheides ist beizufügen!**

Die Prüfungsgebühr sowie ggf. Materialkosten sind vom Ausbildenden / Umschulenden bzw. vom Prüfungsteilnehmer selbst rechtzeitig zu entrichten. Über die Gebühr(en) erhalten Sie eine Rechnung.

**Die Teilnahme an der Berufsabschlussprüfung (Teil 2)**

**ist bei verspäteter Anmeldung nur in begründeten Ausnahmefällen möglich!**

**In diesem Falle fällt eine Verspätungsgebühr an!**